



© Margherita Spiluttini

Auf dem früheren Erweiterungsareal der Schoeller-Spinnerei entstand eine in Dimension und Detailreduktion geradezu monumentale Hofanlage, deren rigide Typologie an den italienischen Rationalismus und die Tessiner Tendenza der 70er Jahre erinnert.

157 Mietwohnungen in viergeschossigen, L-förmigen Blöcken mit Laubengangerschließung um einen weiträumigen Hof; Maisonetten in den beiden obersten Stockwerken, Privatgärten einseitig vor den Erdgeschoss, die Laubengänge in filigraner Stahlkonstruktion von der verputzten Ziegel-Betonstruktur abgesetzt; nach Osten, zum bewaldeten Hügel am Sandgrubenweg mit dreigeschossigen Trakten auslaufend. Harter Kontrast zur Atriumanlage nebenan, auch zu dem älteren Wohnhochhaus nördlich davon. (Text: Otto Kapfinger in „Baukunst in Vorarlberg seit 1980, Hrsg. VAI / KUB“)

Wohnanlage

Mariahilfstraße / Sandgrubenweg
6900 Bregenz, Österreich

ARCHITEKTUR

Gerhard Hörburger
Norbert Schweitzer
Helmut Kuess

BAUHERRSCHAFT

Schöller Immobilien

FERTIGSTELLUNG

1997

SAMMLUNG

Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSdatum

14. September 2003



© Margherita Spiluttini

Wohnanlage

DATENBLATT

Architektur: Gerhard Hörburger, Norbert Schweitzer, Helmut Kuess

Bauherrschaft: Schöller Immobilien

Fotografie: Margherita Spiluttini

Funktion: Wohnbauten

Ausführung: 1995 - 1997

PUBLIKATIONEN

Otto Kapfinger: Baukunst in Vorarlberg seit 1980, Ein Führer zu 260 sehenswerten Bauten, Hrsg. Kunsthaus Bregenz, vai Vorarlberger Architektur Institut, Hatje Cantz Verlag, Ostfildern 2003.

Wohnanlage



Lageplan